



Bedienerhandbuch

Einführung

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen dieser Einkanal-Verstärker von axxent entschieden haben. Bitte lesen Sie die folgende Anleitung, um optimale Ergebnisse beim Gebrauch zu erzielen.

Wichtige Funktionsmerkmale

Verstärker der axxent Serien mit Zusatzbezeichnung „T“ oder „TS“ verfügen über isolierte Konstantspannungsausgänge für Lautsprecher und Lautsprecherlinien mit Übertrageranpassungen. Die Verstärker AX-1121TS, AX-1240TS und AX-1400TS können auch niederohmig betrieben werden.

Die drei Modelle verfügen über einen Audiokanal mit 120 W, 240 W oder 400 W RMS-Leistung, der sowohl niederohmig als auch mit den Konstantspannungsausgängen 50 V, 70 V, oder 100 V betrieben werden kann.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Bedienhinweise, getrennt nach den Bedienelementen auf der Gerätefront- und den Anschlüssen auf der Geräterückseite.

INHALT	
Gerätefrontseite	2
Geräterückseite	3-4



Bedienelemente auf der Vorderseite

Die Bedienelemente und Steckelemente aller drei Modelle (AX-1121TS, AX-1240TS, AX-1400TS) sind identisch. Sie erkennen einen Drehknopf auf der linken Vorderseite. Dieses ist der Gain-Einsteller des Verstärkers. Volkstümlicher Weise werden Gain-Steller (oder Potentiometer) auch als Lautstärkeregler bezeichnet. Der Gain-Einsteller kann auch zur Sicherheit mit dem beigegefügt Blindstopfen abgedeckt werden. Dazu ist natürlich der Potentiometerknopf zuerst abzuziehen.

Neben dem Gain-Steller sehen Sie drei LEDs – grün, grün und rot. Die linke LED zeigt nur den Betrieb der Endstufe an – nach Einschalten. Die mittlere grüne LED zeigt an, dass ein Eingangssignal anliegt. Die rechte rote LED zeigt das Erreichen des maximal zulässigen Eingangspegels an.

Bewusst wurde auf weitere Bedienelemente auf der Verstärkervorderseite verzichtet, um Fehlbedienungen weitgehend zu vermeiden.





Bedienelemente und Steckverbindungen auf der Rückseite

Ganz links erkennen Sie oben den großen, stabilen Netzschalter. Dies ist ein Wippschalter – in der oberen Stellung ein und der unteren Stellung aus. Unter dem Netzschalter befindet sich die Netzeingangsbuchse nach internationaler Norm IEC. Bewusst wurde hier kein fest angeschlossenes Netzanschlusskabel benutzt, um bei einer eventuellen Störung des Verstärkers das Netzkabel einfach zu entfernen. Das Netzkabel liegt dem Verstärker bei. Die Netzeingangsbuchse beinhaltet auch einen Sicherungshalter.

Bei Störung des Verstärkers, d.h. wenn Sie den Verstärker eingeschaltet haben und die grünen „Power“-LEDs nicht aufleuchten, kann die Netzsicherung defekt sein. Bitte den Techniker rufen und nach Möglichkeit nicht selbst ersetzen. Nur für den Fall der Fälle: Die Netzsicherungen haben diese Werte: AX-1121TS und AX-1240TS: 4 Ampère träge; AX-1400TS: 6,3 Ampère träge. Es handelt sich um Feinsicherungen mit den Abmessungen 5x20 mm.

Ausgangsbuchsen des Verstärkers, Konstantspannung

Rechts neben dem Schalter und der Netzeingangsbuchse sehen Sie den grünen Klemmenanschlussblock. Dieses sind die Konstantspannungsausgänge. Die Ausgänge sind in 50 V-, 70- und 100 V-Technik benutzbar. In europäischen Ländern ist der 100 V-Betrieb üblich. Zum Konstantspannungsbetrieb selbst gibt es von axxent eine Anleitung „Grundlagen von 100 V-Lautsprecher-Systemen“. Die Anschlüsse sind als Schraub-Klemmanschlüsse ausgeführt. Da die Schraubklemmen zur Sicherheit fest sitzen, benutzen Sie bitte ein Kleinwerkzeug (Schraubendreher o.ä.) zum Herausziehen. Dann können Sie einfach mit einem kleinen Schlitzschraubendreher Ihre abisolierten 100-V-Anschlusskabel an den Klemmen befestigen.



Ausgangsbuchsen, niederohmig

Oberhalb der XLR-Eingangsbuchsen auf der rechten Seite befinden sich die Ausgangsbuchsen zum Anschluss von niederohmigen Lautsprechern. Es sind berührungssichere Polklemmen. Bezeichnet sind die Polklemmen mit 120 W/4 Ohm (Modell AX-1121TS), 240 W/4 Ohm (Modell AX-1240TS) oder 400 W/4 Ohm (Modell AX-1400TS).

Sie können die Endstufen an 4 Ohm dauerhaft und mit voller Leistung benutzen. Beachten Sie aber bitte, dass Sie dann die Konstantspannungsausgänge nicht gleichzeitig benutzen können. Wenn Sie z.B. nur Lautsprecher mit einer Gesamtimpedanz von 8 Ohm benutzen, so nehmen Sie weniger Leistung an dem niederohmigen Ausgang in Anspruch und Sie können diese ungenutzte Leistung an Ihren Konstantspannungsausgängen nutzen. Siehe hierzu die beigefügten „Grundlagen von 100-V-Lautsprecher-Systemen“.

Eingangsbuchsen des Verstärkers

Die Eingangsbuchse des Verstärkers ist als 3-polige XLR-Buchse ausgeführt. Sie sehen sie unten rechts. Der Eingang ist elektronisch symmetrisch ausgeführt und hat eine Eingangsimpedanz von 20 kOhm. Jedes Standardmikrofonkabel, nach internationalem Standard ausgeführt, lässt sich zur Verbindung mit Mischpulten oder Audioverteilern hier einfach benutzen. Die Eingangsbuchse hat eine parallel beschaltete „Send“ Ausgangsbuchse, die Sie zur Signalweitschleifung zum nächsten Verstärker verwenden können.

Kühlung der Verstärker

Die Verstärker AX-1121TS und AX-1240TS verfügen über reine Konvektionskühlung, d.h. Kühlung durch die rückseitigen Kühlrippen. Dadurch, dass hier kein Lüfter tätig wird, entsteht keinerlei entsprechendes Geräusch. Auch das neue Modell AX-1400TS nutzt Konvektionskühlung.

Die Produkte axxent AX-1121TS, AX1240TS und AX 1400TS erfüllen die Kriterien der EMV-Richtlinie 2004/108/EG und speziell damit die Notwendigkeiten der EN 61000-6-1:2007, elektromagnetische Verträglichkeit für private Anwendung, kommerzielle Anwendung und einfache industrielle Anwendung nach Tabelle 2.

Die Produkte AX-1121TS, AX1240TS und AX 1400TS erfüllen die Kriterien der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG vom 12. Dezember 2006 betreffend elektrische Betriebsmittel.

